



Die Live-Acts am Freitag- und Samstagabend sorgten bei den Fans für

Begeisterung.

MAURICE SHOURROT

Roadwork rockt in

Ländle-Band sorgte bei den Schi-Weltcup-Rennen am Lauberhorn für heiße Stimmung im VIP-Zelt. Nun winkt Engagement bei der Fußball-EM.

CHRISTIAN HÖPPERGER

Während mit Walchhofer, Raich & Co. die weltbesten Abfahrer und Slalomartisten an diesem Wochenende beim Weltcup-Klassiker in Wengen für Nervenkitzel sorgen, garantiert nach den Rennen eine Ländle-Band für Stimmung im „Dörfli“.

Eingebettet in eine beeindruckende Bergwelt mit den Viertausendern Jungfrau, Mönch und Eiger präsentiert sich Wengen auf 1274 Metern Höhe eher von der rustikalen Seite – mit der hat „Roadwork“ allerdings wenig am Hut. Funk&Soul, Rock, Pop, Swing und Reggae zählen zum Repertoire der seit

fünf Jahren bestehenden Truppe, die sich aus Berni Steiner (Gesang), Didi Ebster (Gitarre und Gesang), Chris Schenk (Bass), Heli Dengg (Schlagzeug, früher Twist of Fate) und Robi Bernhard (Sax, ehemals Bauernfänger) zusammensetzt.

Bode Miller beim Konzert?

Sobald am Freitagabend die Siegerehrung der Superkombi vorbei war, gaben Roadwork im VIP-Zelt bis in die frühen Morgenstunden ordentlich Gas und schufen mit groovigen Arrangements von James Brown, Supertramp, Elvis und vielen anderen trotz frostiger Außentemperaturen eine heiße Stimmung. Ob Superstar Bo-

Wengen

de Miller ebenfalls unter den zahlreichen Gästen war, ist anzunehmen, konnte im dichten Gedränge aber nicht mit Sicherheit bestätigt werden...

Engagiert wurden Roadwork im Sommer 2007, als sie bei einer Modeschau der Team-Agentur im nahe Wengen gelegenen Grindelwald auftraten – und zwar direkt von der Bühne weg.

Fußball-EM-Gig möglich

Neben dem prestigeträchtigen Auftritt beim Schi-Weltcup am Lauberhorn winkt Roadwork am 7. Juni ein noch größerer Erfolg: für die Eröffnungsparty der Fußball-EM am Innsbrucker Berg Isel, wo das Eröffnungsspiel Schweiz gegen Tschechien auf Großleinwand vor 10.000 Fans übertragen wird, liegt laut Bandleader Berndt Steiner bereits eine „mündliche Zusage“ vor.